

# sikkens



für Fenster

vor Frost  
schützen

kühl lagern

Reinigung der  
Werkzeuge mit  
WasserAnbruch-  
gebilde gut  
verschliessen

## Kodrin WV 472

Elastische Versiegelungsmasse für V-Fugen (beidseitiger Radius max. 3 mm) am Fenster für lasierende und deckende Beschichtungen, aussen und innen.

Eigenschaften	Gerucharm, leicht verarbeitbar, gut witterungsbeständig
Farbtöne	Semi-transparent
Bindemittelart	Spezial-Polymerdispersion
Dichte (spez. Gewicht)	Ca. 1,10 kg/l
Verarbeitung	Mit Hilfe einer Dosierpistole in die offene V-Fuge drücken und anschliessend mit dem Finger nachziehen. Hierzu sollte ein leichter Schutzhandschuh oder Fingerling getragen werden.
Verdünnung	Nicht verdünnen
Verarbeitungstemperatur	15-25 °C für Untergrund, Luft und Material bei ca. 60 % R.L.
Verbrauch	Ca. 50 ml/lfd. Meter V-Fuge.
Trockenzeit	Bei Normklima 23 °C / 50 % R.L. DIN 50014 Überarbeitbar: Nach vollständiger Durchtrocknung. Wenn möglich Trocknung über Nacht, frühestens nach 2 Stunden wässrig. Die Trocknung des Materials ist von der applizierten Schichtdicke abhängig und kann sich bei inhaltsstoffreichen Holzarten sowie durch nasskalte Witterung verzögern. Bei der Trocknung stets für ausreichende Temperatur und Luftwechsel sorgen.
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser, ggf. unter Zugabe handelsüblicher Haushaltsspülmittel oder mit ST 830* (Reinigungslösung).
Verpackung	320 ml-Kartusche
Lagerung	Mindestlagerstabilität: 1 Jahr Angebrochene Gebinde gut verschliessen! Kühl, aber frostfrei lagern.
Gefahrenkennzeichnung	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Inhalt/Behälter gemäss lokalen/ nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.
Sicherheitshinweis	Die Weiterbehandlungen wie Schleifen, Abbrennen etc. von Farbschichten kann gefährlichen Staub und/oder Rauch entwickeln. Nass-Schleifen/Planschleifen sollte nach Möglichkeit angewandt werden. Arbeiten nur in gut belüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-)Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.
Grundregeln	Die Holzfeuchtigkeit bei Anwendung von Sikkens Beschichtungsstoffen soll zwischen 12 % und 15 % liegen. Nach den Richtlinien für Fensterbeschichtungen, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwerteschutz (Merkblatt Nr. 18), der VOB, Teil C, DIN 18363 und den Empfehlungen des Instituts für Fenstertechnik e.V., Rosenheim, sind Holzbauteile in Gebäuden allseitig vor Einbau mit mindestens einer Grund- und einer Zwischenbeschichtung zu versehen. (mind. 30 µm Trockenschichtstärke) Der Untergrund muss trocken, staub- und fettfrei sein. Die Auswahl und Anwendung der Beschichtung, besonders des Farbtones, ist ebenfalls zu beachten. Dunkelgetönte Beschichtungen können aussen zu einer erhöhten Oberflächentemperatur (bis 80 °C) führen. Zur Anwendung in technischen Gewerbebetrieben und ausschliesslich in freigegebenen Sikkens-Systemempfehlungen bestimmt.

\* Bitte beachten Sie das entsprechende Technische Merkblatt

Alle in dieser Druckschrift enthaltenen Angaben zu unseren Produkten stellen keine Beschaffenheitsangaben der Waren dar. Die Beschaffenheit, Eignung, Qualifikation und Funktion sowie der Verwendungszweck unserer Waren bestimmt sich ausschliesslich nach den jeweiligen Verkaufsverträgen zugrundeliegenden Produktbeschreibungen. In jedem Fall sind branchenübliche Abweichungen zulässig, soweit nicht etwas anderes schriftlich vereinbart ist. Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen und dem jeweiligen Stand der Technik entsprechend zu verarbeiten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.